

Bey Wincel schwinget man das Schiff gegen Aufgang/ und siche  
 man vnsehrn von dem See/ das Burgstell Grysingen litt. AA. N. 187.  
 Ist die Rätz. Folgendes kompt man 188. zu außerst an dem Ecken/ ge-  
 nampt am Spissen/ an welchem Promontorio oder Vorspizzen man  
 sich gegen Mittag wendet. 189. Findet man ein Haus vnd ein Capellen.  
 190. Heist an dem Restenbaum. 191. am Krämerstein. 192. St. Ni-  
 claus an dem Langeneck. 193. Ist das Dorff Langensand. 194. im Haslin.

Hie wendet sich die Schiffahrt nach dem Nidergang gegen der Statt  
 Lucern. 195. Wirdt ein Schiffbruch in der Charten angedütet/ da soll  
 vor Jahren ein Schiff/ welches weis vnd blaw gemahlet/ vnd die Ob-  
 rigkeit der Statt Lucern/ für müessige vnd liederliche Leuth machen/ vnd  
 selbige mit der zufuhr/ Stein vnd Sands/ ihre Fähler abbüessen lassen/  
 zugrund gangen seyn. N. 196. Capellen S. Carols/ vnd S. Nicolaus.  
 197. S. Nicolausen Capellelin. 198. Der Stug/ ein schöner Som-  
 mer- vnd Adlicher Sitz/ Garten vnd Güeter. 199. Capellen S. Pe-  
 tri/ vnd B. L. Frauen. 200. Der Hoff Schönenbüel. 201. Der Hoff  
 vnd Capellen zu Trisbischen vor Zeiten der Edlen diß Nammens.

Nun ziehend sich folgende Höff vnd Güeter vmb etwas von dem See/  
 in dz Land hinein/ als. N. 202. Der Holzhof vnd Geißbüel. 203. Hoff  
 Obergebeneck. 204. Vnder Gebeneck. 205. Hoff in der Lachen. 206.  
 Dorff vnd Kirchen zu Kriens. Ob welchem zufinden litt. BB. Das  
 Schloßle Schawwensee. litt. CC. Das Burgstell Obernaw. litt. DD.  
 Das Gnadreiche Orth bey B. L. Frauen in dem Herz-Gotts Wald.

Für Kriens vnd selbigen Boden hinab/ laufft der obgemelte Kriens-  
 bach/ welcher/ nebend vorbedeüter seiner Grünigkeit/ auch sein Nusbar-  
 keit spüren laßt/ in deme er bis in die Statt Lucern/ alda er in die Reuß  
 fällt/ bey 16. Mühlenen/ Eysen- vnd Kupfferhämmer/ Nagelschmidten/  
 Sagen/ Walckenen/ Püchsenpulver vnd Lawmühl Stampffen treiben  
 thut/ vnd also/ obbedeüte sein Schädligkeit vilfältig ersetzet. In disem Bo-  
 den/ an gesagtem Bach/ ist auch gelegen ein Herzlicher/ Herren U-  
 bersten Heinrich vnd Fleckenstein/ Ritter/ Schultheis vnd Päncherherren  
 der Statt Lucern/ Herren zu Hendeck zugehöriger/ Sommeritz/ N. 207.  
 auff dem Steinhoff genant. 208. Ist die Köstmat. 209. Bleibt vns  
 an dem See noch vbrig das Kohrmätlin. 210. Vnd schließlich den der So-  
 cietet IESV Sommerhaus/ so theils in deß Wasser gebawet.

Hiemit haben wir vnser Schiff- oder Seefahrt/ mit continuiertlichem